

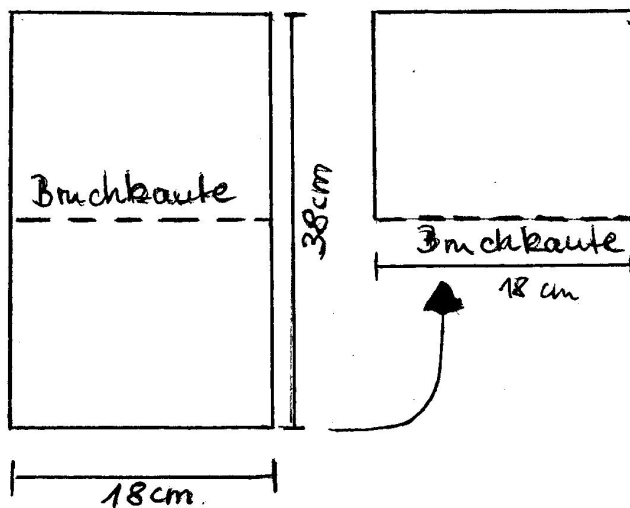
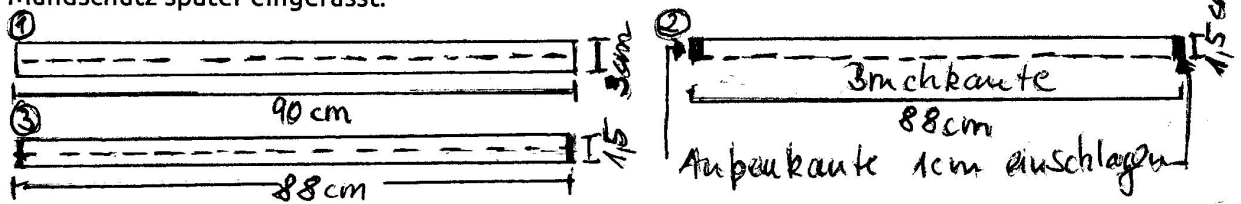
Selbstgefertigter Mundschutz aus Baumwolle

Material:

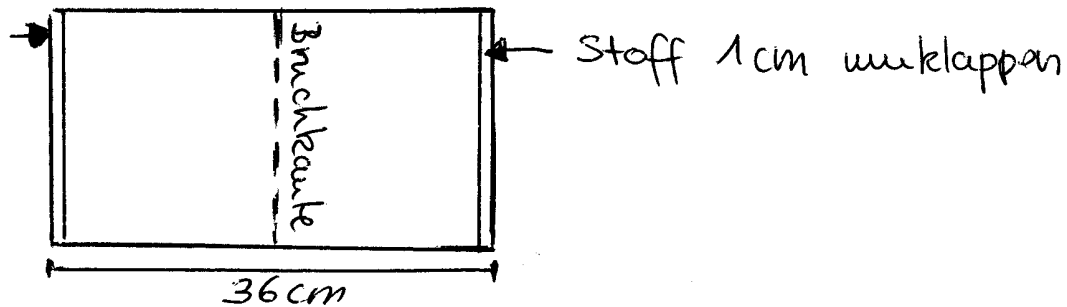
- Zwei Stoffstreifen aus Baumwolle, waschbar bei mindestens 60 ° c, besser kochfest - 90 cm lang, 2 cm breit
- Stofftuch aus atmungsdurchlässigem Baumwollstoff, waschbar wie oben - 16 cm lang, 38 cm breit (Stoffwindel, T-Shirt-Stoff, leichtes Baumwolltuch). Um zu prüfen, ob man durch den Stoff atmen kann, Tuch doppelt nehmen und dicht vor Mund und Nase halten, ein- und ausatmen
- Dünner, biegsamer Draht, 16 cm lang (Bastel-/Bindedraht, Pfeifenreiniger, Klemmdraht von Gefrierbeuteln, Kabeldraht u. ä.)
- Nähgarn

Nähanleitung:

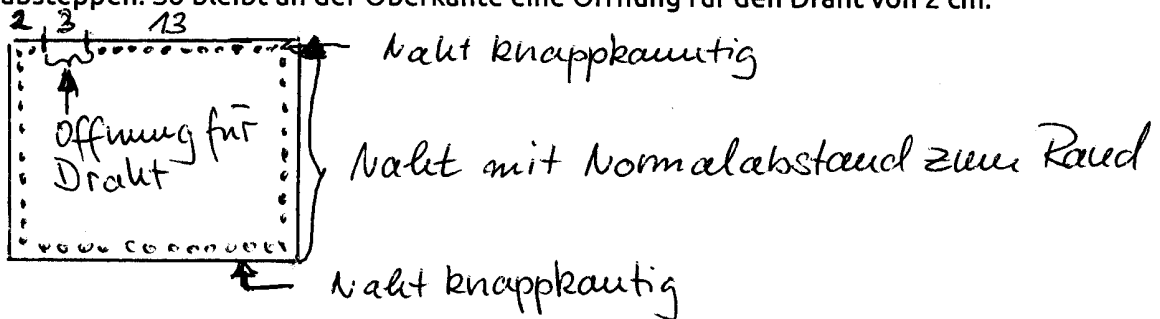
1. Ein Stoffteil mit den Maßen 18cm x 38 cm zuschneiden.
2. Zwei Stoffstreifen mit einer Länge von 90 cm und einer Breite von 3 cm zuschneiden. Alternativ Schrägband verarbeiten.
3. Die kurzen Enden der Stoffstreifen 1 cm nach innen klappen und festbügeln. Jeden Stoffstreifen über die lange Seite zur Hälfte falten, die entstandene Kante festbügeln. Der Streifen ist nun 1,5 cm breit. Wieder aufklappen und die beiden Außenkanten hälftig zum gebügelten Mittestreifen falten und festbügeln. Mit diesen Schrägbändern wird der Mundschutz später eingefasst.
4. Nach Zuschnitt den großen Stoff (18 x 38 cm) zur Hälfte falten (18 x 18 cm) und bügeln.



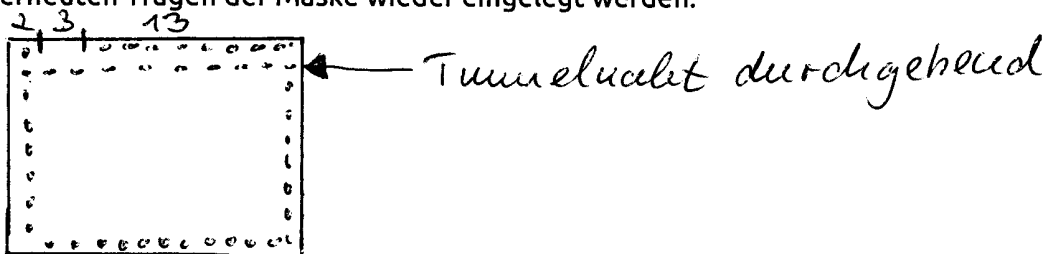
5. Die beiden kurzen Seiten jeweils 1 cm nach innen umklappen und bügeln.



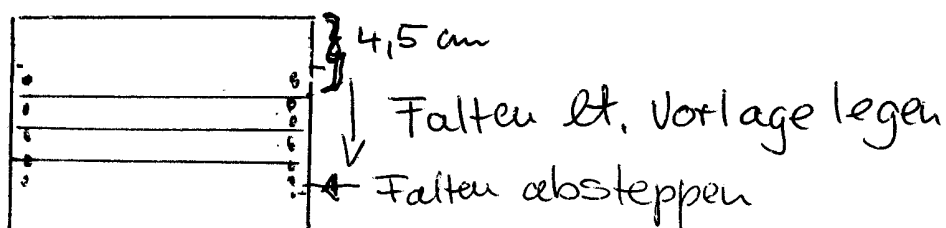
6. Die gebügelten Kanten aufeinanderlegen und kurzbündig absteppen. Dabei wie folgt arbeiten: Die Naht beginnt erst nach 5 cm von oben. Arbeit am Nahtende um 45° drehen, rechte Seitennaht schließen. Arbeit am Nahtende wie oben drehen, Bruchkante kurzkantig absteppen. Am Nahtende wie oben drehen und linke Seitennaht schließen. Am Nahtende wie oben drehen und Oberkante nur noch 2 cm kurzkantig absteppen. So bleibt an der Oberkante eine Öffnung für den Draht von 2 cm.



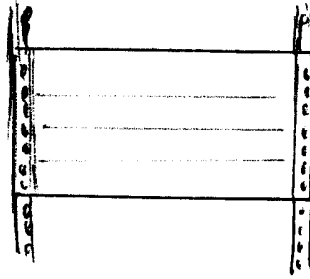
7. Nun den Tunnel für den Draht mit einer durchgehenden Naht mit einem Abstand von 1 cm parallel zur Oberkanten naht nähen. (In diesen Tunnel wird der Draht eingebracht, zum Waschen des Munschutzes kann dieser entfernt werden. Gereinigt kann er vor dem erneuten Tragen der Maske wieder eingelegt werden.)



8. Nun den Stoff in 3 Falten legen, Faltentiefe 1,3 cm. Dabei Markierungen wie auf beigefügter Vorlage setzen. Erste Markierung nach 4,5 cm ab oberem Rand. Falten mit starkem Druck festbügeln und mit Stecknadeln fixieren und an beiden Seiten absteppen.



9. Die Ränder mittig in die Stoffstreifen einlegen, Stoffstreifen mit Stecknadeln fixieren, anschließend die Seitennaht der Stoffstreifen und die eingefassten Mundschutzränder absteppen.



10. Den Mundschutz noch ausbügeln. Fertig!

Den Mundschutz vor dem ersten Gebrauch waschen.

Mundschutz nur so lange tragen, bis er durchfeuchtet ist, dann einen neuen anlegen. Beim Abnehmen des Mundschutzes das Berühren der Außenflächen vermeiden. Den getragenen Mundschutz nirgends herumliegen lassen, um Kontamination mit dem Virus zu vermeiden. Am besten gleich waschen. Entweder in der Waschmaschine bei mindestens 60 ° c , besser 90 ° c oder auf dem Herd mindestens 5 Minuten auskochen.

Viel Spaß beim Nähen und herzlichen Dank für Ihr Engagement.

Freiwilligen Zentrum Fürth

Ulrike Weißmann-Adler

Projekttelefon: 0157 - 80679205

E-Mail: wiessmann@iska-nuernberg.de

Freiwilligen Zentrum Fürth
Theresienstraße 3
90766 Fürth

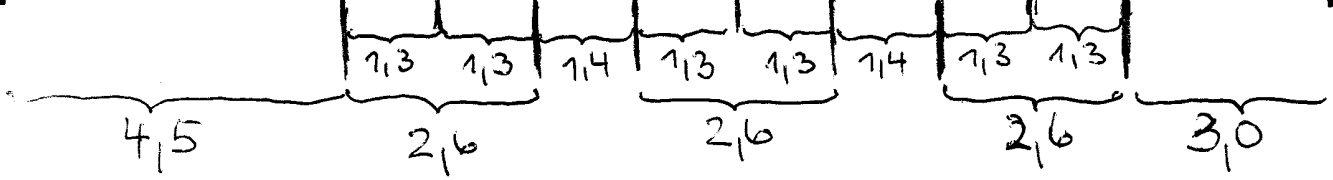
Telefon: 0911-21 74 782

Telefax: 0911-21 74 784

E-Mail fzf@iska-nuernberg.de

Öffnungszeiten:

- Montag 9:30 bis 18:00 Uhr
- Dienstag bis Donnerstag 9:30 bis 16:00 Uhr
- Freitag geschlossen



Vorlage für Fältelung
Mundschutz